

angezeigt am 10. MRZ. 1993



LANDRATSAMT WALDSHUT

S A T Z U N G
Ü B E R D I E Z U L A S S U N G
V O N D A C H G A U P E N
(Dachgaupensatzung)

In Kraft getreten am
28. April 1993

Aufgrund von § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. 1 S. 2253) und § 73 der Landesbauordnung (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. November 1983 (GBl. S. 770) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 577) hat der Gemeinderat der Stadt Stühlingen am 01. Februar 1993 die nachstehende Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderungssatzung ist die Zulassung von Dachaufbauten (Dachgaupen). Alle übrigen Festsetzungen der in § 2 aufgeführten Bebauungspläne gelten unverändert fort. Entgegenstehende Festsetzungen der Bebauungspläne werden außer Kraft gesetzt.

§ 2

Änderung der Bebauungspläne

Die Änderung betrifft folgende Bebauungspläne:

Ortsteil Stühlingen	Rechtskräftig seit:
1. "Am Klosterweg"	13.09.1989
2. "Eichwiesen-Scheuebuch"	10.03.1978
3. "Gesteinet"	24.07.1980
4. "Inneres Zelgle"	18.09.1980
5. "Krumme Furche"	06.07.1967
6. "Krumme Furche Ost"	14.10.1971
7. "Pfafferei"	03.10.1968



14.08.1975

- | | |
|---------------------------|------------|
| 8. "Raingärten" | 14.08.1975 |
| 9. "Rappenhalde-Gaßäcker" | 20.07.1972 |
| 10. "Seegärten" | 08.01.1981 |
| 11. "Sommerhalde Ost" | 24.07.1980 |
| 12. "Sulzfeld" | 10.05.1972 |

Orsteil Bettmaringen:

- | | |
|------------------------|------------|
| 1. "Brühl-Bündten" | 16.06.1969 |
| (Änderung/Erweiterung) | 02.07.1981 |

Orsteil Eberfingen:

- | | |
|-----------------|------------|
| 1. "Kreuzäcker" | 28.02.1980 |
|-----------------|------------|

Orsteil Grimmelshofen:

- | | |
|--------------------|------------|
| 1. "Sattlerwiesen" | 11.10.1979 |
|--------------------|------------|

Orsteil Lausheim:

- | | |
|------------------|------------|
| 1. "Rechenstieg" | 20.03.1980 |
|------------------|------------|

Orsteil Mauchen:

- | | |
|-----------------------|------------|
| 1. "Beuggen-Im Grund" | 04.07.1969 |
|-----------------------|------------|

Orsteil Schwaningen:

- | | |
|-----------------|------------|
| 1. "Kreuzäcker" | 27.11.1975 |
| (Erweiterung) | 25.10.1979 |

Orsteil Oberwangen:

- | | |
|-------------|------------|
| 1. "Härdle" | 03.09.1981 |
|-------------|------------|



Ortsteil Unterwangen:

1. "Litzbühl"

12.08.1992

Ortsteil Weizen:

1. "Doräcker"

12.02.1992

2. "Grubäcker"

07.09.1968

3. "Im Winkel-Mühlegäß"

02.10.1975

I. Bauabschnitt

Änderung und Erweiterung

11.05.1983

4. "Riedwiesen"

26.06.1985

5. "Schützenrain"

11.09.1985

§ 3

Inhalt der Änderung

Die in § 2 aufgeführten Bebauungspläne werden hinsichtlich der jeweiligen Vorschriften über Dachgaupen und Dachaufbauten wie folgt ergänzt bzw. ersetzt:

1. Dachgaupen und Dachaufbauten sind nur bei Satteldächern mit einer Hauptdachneigung von mindestens 25 Grad (Altgrad) zulässig.
Dachgaupen und Dachaufbauten sind so zu wählen und so zu gestalten, daß sie mit der Art des Gebäudes nach Form, Maßstab, Werkstoff, Farbe und Verhältnis der Bauweise und der Bauteile miteinander übereinstimmen und nicht verunstaltend wirken.
2. Dachgaupen, Dachaufbauten, Querhäuser und überdachte Dachterrassen sind mit einer Dachneigung von 0 Grad bis 5 Grad und 20 Grad bis 45 Grad zulässig.
3. Um die Dominanz des Hauptdaches nicht zu beeinträchtigen, darf die gesamte Länge aller Gaupen bis maximal 2/3 der Länge der jeweiligen Hauptdachseite nicht überschreiten.

Mit den Gaupen ist ein Abstand von 1,5 m zum Ortgang einzuhalten. Gemessen wird jeweils von Aussenkante Dach bis Aussenkante Dach.

Der Anschnitt der Gaupen und Aufbauten mit dem Hauptdach muß senkrecht gemessen mindestens 0,30 m unter Oberkante Hauptfirst liegen.

angezeigt am 10. MÄRZ 1993

§ 4



LANDRATSAMT WALDSHUT

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer §§ 1 und 2 dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung (§ 12 BauGB) in Kraft.

Stühlingen, den 10. März 1993

Rees, Bürgermeister

